

28. 04. 2010

**Universität für Bodenkultur
1180 Wien**

Netzwerk Land Fachtagung

**Zwischen bäuerlichem Wissen
und Agroindustrie**

**Agrobiodiversität - Entwicklungen,
Trends, Einflussfaktoren**

**Veranstalter:
Netzwerk Land
c/o Umweltdachverband Gmbh
Alserstraße 21
A-1080 Wien**

Das Netzwerk Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union.



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

LE 07-13
Entwicklung für des Ländlichen Raum



lebensministerium.at

Zeit

Mittwoch, 28. April 2010
9:15–16:30 Uhr

Ort

Universität für Bodenkultur
Gregor-Mendel-Straße 33
1180 Wien
Festsaal

NETZ
WERK
LAND

LE 07-13

Ziel der Tagung

Agrobiodiversität – die landwirtschaftliche Vielfalt der Nutzpflanzen und Nutztiere und der Agrarökosysteme – zeichnet sich durch einige Besonderheiten aus, die sie vom Rest der biologischen Vielfalt unterscheidet. Nutzpflanzen und Nutzierrassen sind das direkte Ergebnis menschlicher Bestrebungen, Tiere und Pflanzen den Bedürfnissen des Menschen anzupassen. Die daraus resultierende Vielfalt ist das Ergebnis einer jahrtausendealten Züchtungsarbeit.

Die Tagung "Agrobiodiversität - Entwicklungen, Trends, Einflussfaktoren" umreißt zum einen, welche soziale, ökologische und ökonomische Bedeutung Agrobiodiversität hat, wie sie sich im Lauf der Geschichte entwickelt hat und welche aktuellen Projekte sich der Agrobiodiversität annehmen. Besonders hervorgehoben werden auch all jene Faktoren, die zum Rückgang von Agrobiodiversität führen.

Zum anderen werden Spannungsfelder, von welchen die Entwicklung von Agrobiodiversität abhängt, aufgezeigt. Einflüsse von Handel und Konsum auf Agrobiodiversität werden ebenso thematisiert, wie die Bedeutung von einerseits industrieller, und andererseits bäuerlicher Züchtung für Artenvielfalt in der Landwirtschaft und Vielfalt der Landschaften. Mögliche Trends für die Zukunft der Agrobiodiversität werden diskutiert.

Am Rande der Tagung wird Organisationen, die sich mit Pflanzen- und Tiervielfalt in der Landwirtschaft befassen, die Möglichkeit geboten, sich und ihre Tätigkeitsfelder zu präsentieren.

Informationen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an unter:

www.netzwerk-land.at/umwelt/veranstaltungen/agrobiodiversitaet

Anmeldeschluss ist der **21. April 2010**.

Anreise

Informationen zur Anreise zur Universität für Bodenkultur finden Sie unter

www.boku.ac.at/boku-tuerkenschanze.html

oder unter www.wienerlinien.at

Bei **Fragen** wenden Sie sich bitte an das **Netzwerk Land**

Tel.: +43/1/40113 47

E-Mail: uwd@netzwerk-land.at

Programm

9:15 Begrüßung

Josef Glözl, Vizerektor für Forschung der Universität für Bodenkultur

Agrobiodiversität - Bedeutung und Entwicklung

9:20 Agrobiodiversität - Multilaterale Ansätze zur Erhaltung und Nutzung

Shakeel Bhatti, Food and Agriculture Organization of the United Nations FAO

9:50 Trends und Entwicklung von Agrobiodiversität in Österreich

Wolfgang Holzner, Universität für Bodenkultur Wien

10:05 Agrobiodiversität als Chance in der Landwirtschaft

BM Niki Berlakovich

10:20 Interviewrunde: Agrobiodiversität heute

mit BM Niki Berlakovich, Shakeel Bhatti, Wolfgang Holzner

10:50 Kaffeepause

Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

11:20 Einflüsse von Konsum und Handel auf Agrobiodiversität

Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien

11:40 Globaler Agrarhandel - Welternährung und Agrobiodiversität

Petra C. Gruber, Institut für Umwelt-Friede-Entwicklung

Antworten auf globale Entwicklungen

12:00 Förderung von Agrobiodiversität - Programm für Ländliche Entwicklung in Österreich und der EU

Lukas Weber-Hajszan, BMLFUW

12:15 Agrobiodiversität und regionale Vermarktungsinitiativen in Österreich

Barbara Soritz, Arche Austria

12:30 Diskussion

13:00 Mittagessen - Kulinarisches aus der Wildkräuterküche

Agrobiodiversität - Sortenwahl und Züchtungen

14:00 Sortenvielfalt im Spannungsfeld globaler Züchtungen

Paul Freudenthaler, AGES

14:20 Bäuerliche Züchtungen – Bäuerliches Wissen

Alfons Piatti, Biobetriebe Schloss Loosdorf

14:40 Diskussion

15:00 Podiumsdiskussion - Zukunft der Agrobiodiversität

Es diskutieren:

- > Paul Freudenthaler, AGES
- > Petra C. Gruber, Institut für Umwelt-Friede-Entwicklung
- > Rupert Lindner, BMLFUW
- > Alfons Piatti, Biobetriebe Schloss Loosdorf
- > Franz Raab, Landwirtschaftskammer Niederösterreich
- > Iris Strutzmann, Arche Noah

16:30 Zusammenfassende Worte, Abschluss

Moderation

Birgit Perl, ORF Niederösterreich



Vielfalt**leben** ist die Artenvielfaltskampagne des Lebensministeriums gemeinsam mit Naturschutzbund, WWF und Birdlife und hat das Ziel, mit vielen Partnern die Biodiversität in Österreich zu fördern. Die Agrobiodiversität ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil unserer Lebensvielfalt, weshalb auch etwa das Pinzgauer Rind als eine Leitart von vielfalt**leben** gewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vielfaltleben.at